

Interview mit Joel Zollinger

Joel Zollinger möchte Verantwortung in der Kirchenpflege übernehmen. Lernen Sie ihn im Gespräch näher kennen.

Wie bist du zum Glauben an Jesus Christus gekommen und was bedeutet dir das im Alltag?

Meine Neugeburt in Jesus Christus durfte ich am Crea 2021 erleben. Dort hatte ich eine so klare und persönliche Begegnung mit Gott, dass selbst mein hartnäckiger Verstand keine Argumente mehr dagegen fand. Es war nicht nur ein emotionaler Moment, sondern eine tiefgreifende innere Gewissheit.

«Urteil nicht über andere, dann wird Gott euch auch nicht verurteilen!» Lukas 6,37

Oft bilde ich mir schneller eine Meinung, als mir lieb ist – ein Blick, ein Satz, und ich habe jemanden innerlich schon eingeordnet. Doch Jesus ruft mich zu einer Haltung der Gnade auf. Darum ist es mir wichtig, bewusst innezuhalten, nicht vorschnell zu urteilen und Menschen mit Barmherzigkeit zu begegnen.

Du bist schon eine zeitlang in der Kirche Brittnau tätig. Wie hat das alles angefangen?

Das Ganze begann auf eher überraschende Weise – Simon hat mich sozusagen «reingelegt». Dadurch wurde ich Leiter in der Jugendgruppe B3. Dabei durfte ich meinen Glauben vertiefen und anderen den Glauben näherbringen. Dies möchte ich jetzt der Jungmannschaft überlassen.

Jenseits der Aufgabe in der Kirchenpflege: Wie würdest du dich als Person beschreiben? Was gibt dir den nötigen Ausgleich?

Ich arbeite als Informatiker und habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Mich begeistert es, technische Zusammenhänge zu verstehen, Probleme zu lösen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Dabei arbeite ich strukturiert, zuverlässig und gerne im Team.



Als Ausgleich schätze ich die Gemeinschaft mit Freunden, Gespräche über Glaubens- und Lebensfragen sowie ruhige Momente um neue Energie zu tanken.

Wie siehst du die Aufgabe und die Zukunft der Kirche in der Schweiz?

Ich glaube, dass die Kirche eine entscheidende Aufgabe hat: Sie trägt die Antwort auf die tiefsten Fragen, die sich jeder Mensch irgendwann stellt – nach Sinn, Identität, Hoffnung und Zukunft.

Ich sehe Generationen, die auf der Suche sind und sich nach Antworten und geistlichem Frieden sehnen. Ich bin überzeugt, dass nur Gottes Güte und seine bedingungslose Liebe dies bewirken kann. Die Zukunft der Kirche liegt für mich darin, Suchenden Antworten zu liefern und so ein stabiles Fundament für den Glauben zu schaffen. ●

Joel Zollinger kandidiert an der Kirchgemeindeversammlung vom 5. Mai 2026 für das Amt des Kirchenpflegers für den Rest der Amtsperiode 2022 – 2026.

Interview: Claudio Schiess



Editorial

«Gedanken zu Ostern»

Ostern beginnt im Dunkeln. Das Grab ist verschlossen. Der Stein ist noch nicht entfernt. Trauer hält die Anhängerinnen und Anhänger von Jesus zunächst gefangen.

«Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus und Salome wohlriechende Öle, um Jesus zu salben.» Mk. 16

Sie gehen mit ihrer Liebe und Trauer und erwarten kein Wunder. **Sie gehen einfach.** Und genau dort geschieht Ostern.

Zuerst: Das Moment von Schrecken und Entsetzen. Sie muten sich etwas zu, während die Jünger den Kopf einziehen und Petrus seinen Herrn verleugnet, beobachten die Frauen, was geschieht. Sie sehen das leere Grab und vernehmen den Auftrag. Sie sind die ersten Zeuginnen des unglaublichen Ereignisses, das aller menschlichen Erfahrung zuwiderläuft, das nicht begreifbar und unsagbar ist. In ihrer Angst wird ihnen gesagt: «Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Geht und sagt es!»

Das ist Gottes Antwort auf alles, was endgültig scheint.

Nicht das Grab behält das letzte Wort. Nicht die Angst und nicht der Tod.

Der Stein wird weggerollt, nicht nur vom Grab Jesu, sondern auch die Steine in unserem Leben, die uns in Resignation, Schuld und Hoffnungslosigkeit gefangen halten.

Ostern heisst:

Wo wir das Ende sehen, schafft Gott einen Anfang.

Wo wir festgefahren sind, bringt Gott Bewegung.

Wo wir im Dunkeln tasten, zündet Gott ein Licht an. ●

Bernard Kaufmann

Agapemahlfeier zu Gründonnerstag

Donnerstag, 02. April 2026, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Brittnau

Pessach

Kurz vor Jesu Kreuzigung und Tod wird das grosse jüdische Fest Pessach gefeiert. An diesem Abend, zu diesem Fest, feierte und ass Jesus ein letztes Ma(h)l mit seinen Jüngern. «Als die Stunde für das Passahmahl gekommen war, nahm Jesus mit den Aposteln an der Festtafel Platz. 'Wie sehr habe ich mich danach gesehnt, mit euch dieses Passahmahl zu essen, bevor ich leiden muss', sagte er.» (Lukas 22,14.15)

Zu Pessach haben die Juden ein Lamm geschlachtet. In dieser Nacht wurde Jesus verurteilt und anschliessend gekreuzigt. Pessach

bedeutet: verschonen, vorübergehen. Jesus ist gestorben, damit uns vergeben wird.

Gründonnerstag

An Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Pessachmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat. Wir geniessen die Gemeinschaft mit Jesus und die Gemeinschaft untereinander. Und wir ehren Jesus für das, was er für uns getan hat.

Agapemahl

Noch immer sehnt sich Jesus danach, dieses Fest mit uns zu feiern. Deswegen wol-

len wir in Form eines Abendessens an einer schön gedeckten Tafel, eingerahmt durch einen kleinen Gottesdienst, gemeinsam das Abendmahl feiern. Es wird Wein und Traubensaft, Trauben, frisches Brot und verschiedenen Käse geben. So feiern wir in Gemeinschaft miteinander und mit Jesus.

Es gibt keine fixe Anmeldung. Aber wenn Sie wissen, dass Sie teilnehmen, geben Sie mir gerne Bescheid, das erleichtert die Planung. ●

Julie Schmitt



Agapemahl
(Symbolbild)

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 05. Mai 2026, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2025
2. Rechnung 2025
3. Wahl Pfarramt (80 %) für den Rest der Amtsperiode 2023 – 2026
Julie Schmitt, 1996 von Frankfurt am Main, D
4. Wahl eines Mitglieds der Kirchenpflege für den Rest der Amtsperiode 2022 – 2026
Joel Zollinger, 2002, von Gossau, ZH
5. Verschiedenes und Umfrage

Engeladen sind alle Mitglieder unserer Kirchgemeinde ab dem 16. Geburtstag, unabhängig der Nationalität.

Die Einladung, der Auszug der Rechnung sowie das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung können ab dem 21. April 2026 im Kirchgemeindehaus oder in der Kirche bezogen werden. Die Einladung und der Rechnungsauszug sind zudem auf unserer Webseite abrufbar. Wer Einblick in die detaillierte Rechnung nehmen möchte, kann sich auf dem Sekretariat melden:

062 508 14 26,
sekretariat@kirchebrittnau.ch

Nach der Versammlung sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen. ●

Claudio Schiess



Julie Schmitt,
Pfarrerin



Joel Zollinger, Kandi-
dat Kirchenpflege

Effektiv und hirngerecht lernen

Montag, 11. Mai 2026, 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus Brittnau
Referat mit Urs Wolf, Lernexperte und Buchautor

Ein Schlüssel zu mehr Lernfreude und Erfolg

Das Referat richtet sich an Eltern von Kindern der 1. bis 6. Klasse.

Welche Erkenntnisse aus der Hirnforschung helfen, das Lernen motivierender zu gestalten? Die gute Nachricht ist: Jedes Kind kann besser werden. Schon kleine Veränderungen bewirken einen grossen positiven Unterschied.

Urs Wolf ist als Autor von Kursen und Büchern über effektives Lernen an Schweizer

Schulen und darüber hinaus international in mittlerweile über 50 Ländern tätig. Schon über 300 000 Lernende haben von seinen praktischen Lerntipps profitiert.

Themen des Referats

- Clever repetieren: So gelangt Lernstoff ins Langzeitgedächtnis
- Diese fünf Faktoren fördern die Motivation zum Lernen
- Weshalb viele Kinder vor Matheprüfungen Angst haben

- Im Lernfluss bleiben und Erfolge feiern
- Wer Pausen macht, kann mehr erreichen

Wir bitten um eine Anmeldung über unsere Webseite oder mit nebenstehendem QR-Code.



Eintritt frei, Kollekte ●

Claudio Schiess



Urs Wolf, Referent & Autor von Kursen und Büchern



Mutter und Sohn lernen motiviert zusammen

Ferienwoche im Tirol 60+

Sonntag, 31. Mai 2026 - Samstag 06. Juni 2026, in Arzl in Tirol

Willkommen in Arzl Tirol!

Mit der finanziellen und ideellen Unterstützung der Reformierten Kirchgemeinde Zofingen organisiert Surprise Reisen wieder eine 60+ Ferienwoche. Zusammen mit einem Betreuersteam werden wir eine schöne Woche mit guten Begegnungen und Erlebnissen gestalten.

Die Landschaft im Tirol, die Gastfreundschaft im Hotel, geistliche Impulse, Aktivitäten und Erholung, tragen das ihre dazu bei, dass wir eine prägende Woche erleben werden.

Herzliche Einladung an alle Brittnauerinnen und Brittnauer mit uns diese Ferienwoche zu verbringen. Wir freuen uns auf euch!

Der Anmeldeschluss ist der 13. April 2026.

Weitere Infos bei Franz Guggisberg,
Telefon 078 685 31 60 ●

Dora & Franz Guggisberg



Feriedomizil im Tirol:
4-Stern-Hotel Arzlerhof



Betreuersteam (v.l.): Hedy Forster, Martin Zimmerli, Dora Guggisberg, Rosmarie Lanz (kann nicht teilnehmen) und Franz Guggisberg

Gesamterneuerungswahlen

27. September 2026 (1. Wahlgang) & 29. November 2026 (2. Wahlgang)

Reformierte Kirchgemeinde Brittnau Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027 – 2030

Die Kirchenpflege publiziert die Gesamterneuerungswahlen wie folgt:

Rechtsgrundlagen

Kirchenordnung (KO, SRLA 1.2-1)
Reglement über Wahlen und Abstimmungen
an der Urne in den Kirchgemeinden
(RWA, SRLA 3.5-1)

Wahltermine

27. September 2026 (1. Wahlgang)
29. November 2026 (2. Wahlgang)

Anzahl Stimmberechtigte

Anzahl der Stimmberechtigten per
31. Dezember 2025: 1191

Kirchenpflege, Präsidium der Kirchen- pflege, Synode, Rechnungsprüfungs- kommission

Zu besetzende Sitze in der Kirchenpflege
inklusive Präsidium: 6

Zu besetzende Sitze in der Synode: 2

Zu besetzende Sitze in der Rechnungsprüfungs-
kommission: 3

Die Kandidaturen sind von zehn Stimmberechtigten zu unterzeichnen und müssen bis spätestens zwei Wochen nach Publikation des Wahltermins bei der Kirchenpflege eintreffen. Die Anmeldung muss den Familien- und Vornamen, das Geburtsjahr, den Heimatort, die Strasse, die Hausnummer und den Wohnort enthalten.

Die eingegangenen Kandidaturen werden publiziert. Mit ihrer Publikation wird eine Nachfrist von fünf Tagen für die Meldung weiterer Kandidaturen gewährt, sofern die Anzahl der Kandidaturen die Anzahl der zu besetzenden Sitze nicht übersteigt.

Übersteigt die Anzahl der Kandidaturen die Anzahl der zu besetzenden Sitze nicht, werden die Kandidierenden vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt.

Ordinierte Dienste

Zu besetzende Stellenprozente

Pfarramt: 130 %

Zu besetzende Stellenprozente

Sozialdiakonie: 80 %

Die Kirchenpflege schlägt zur Wahl vor:

Pfarramt:

Julie Schmitt, 1996, von Frankfurt am
Main, D, 80 %

Vakant bleibt 50 %

Sozialdiakonie:

Simon Bühler, 1986, von Madiswil,
BE, 80 %

Bis spätestens zwei Wochen nach Publikation des Wahltermins können der Kirchenpflege freie Wahlvorschläge schriftlich eingereicht werden. Diese müssen jeweils von mindestens 5 % der Stimmberechtigten, in jedem Fall aber von mindestens 20 Stimmberechtigten, unterzeichnet und von einer Zustimmungserklärung der oder des Vorzuschlagenden sowie den Ausweisen über die Wahlfähigkeit begleitet sein.

Bis spätestens zwei Wochen nach Publikation des Wahlvorschlags können mindestens 5 % der Stimmberechtigten, in jedem Fall aber mindestens 20 Stimmberechtigte, verlangen, dass eine Urnenwahl stattfindet.

Reichen die Stimmberechtigten keine freien Wahlvorschläge ein und verlangen sie keine Urnenwahl, werden die Vorgeschlagenen vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt.

Adresse Kirchenpflege

Claudio Schiess, Dorfstrasse 10, 4805
Brittnau

Informationen, Formulare

Informationen zu den Gesamterneuerungswahlen sowie alle Formulare können bezogen werden bei: Sekretariat, Dorfstrasse 10, 4805 Brittnau, Telefon 062 508 14 26

Brittnau, 01.04.2026

Wahlbüro ●

Impressum

Reformierte Kirche Brittnau

Redaktion/Layout: Doris Blunier

Fotos: Thomas Kreis, zVg.

Druck: Effingermedien AG, Windisch

Gottesdienste und Anlässe

Mittwoch, 01. April

Boxenstopp – Wo Mamas auftanken

09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus,

Thema: «Nächstenliebe leben, aber

wie?» mit Sabrina Portner von VorOrt swiss

Donnerstag, 02. April

Agapemahlfeier zu Gründonnerstag

19.00 Uhr, KGH, Pfrn. Julie Schmitt

Freitag, 03. April

Gottesdienst zum Karfreitag
mit Abendmahl

10.00 Uhr, Kirche, Pfr. Christoph Monsch

Sonntag, 05. April

Oster-Alive-Gottesdienst
mit Abendmahl

07.00 Uhr, Kirche, Pfrn. Julie Schmitt,

anschliessend Osterzorg

Sonntag, 12. April

Gottesdienst

10.00 Uhr, Kirche, Pfr. Bernard Kaufmann

Dienstag, 14. April

Friedensgebet

19.00 Uhr, Kirche, Pfrn. Julie Schmitt

Dienstag, 14. April bis Freitag, 17. April

Ferienplauschwoche

Für Kinder ab Kindergarten bis 6. Klasse

Samstag, 18. April

Abschlussfest Ferienplausch

17.30 Uhr, Kirche, SD Simon Bühler & Team

Samstag, 25. April

Dynamit-Gottesdienst

18.18 Uhr, Kirchgemeindehaus, Pfrn. Julie
Schmitt, anschliessend Essensangebot

Sonntag, 26. April

Kids Treff, für Kinder von 5 – 11 Jahren

9.40 Uhr, Kirchgemeindehaus

So erreichen Sie uns

Pfarramt

Julie Schmitt, 062 751 49 66,

jschmitt@kirchebrittnau.ch

Bernard Kaufmann, 079 350 65 46

bkaufmann@kirchebrittnau.ch

Christoph Monsch, 079 764 24 41

chmonsch@vtxmail.ch

Jugendarbeit

Simon Bühler, 079 471 60 23

sbuehler@kirchebrittnau.ch

Sekretariat

Doris Blunier, 062 508 14 26

sekretariat@kirchebrittnau.ch

